



Nahe ist dir das Wort

1. Fastensonntag im Lesejahr C

Vorbereitet: Lektionar oder Schmuckbibel, Platz für das Lektionar, kleine Herzen aus Papier, Filz, Glas o.ä.

Zur zweiten Lesung Röm 10,8-13:

Normalerweise können die Kinder im Gottesdienst die Erfahrung nicht teilen, dass das Wort Gottes in Form der Heiligen Schrift ganz nahe bei ihnen ist. Das Lektionar wird vom Priester oder den Lektor/innen getragen und sichtbar abgelegt. Entsprechend der 2. Lesung dürfen die Kinder dem Buch der frohen Botschaft ganz nahekommen und ihre Wert-Schätzung zum Ausdruck bringen.

Zum Glorialied oder Psalm

Je nachdem, ob eine oder beide Lesungen gelesen werden, sind die Kinder während des Glorialiedes oder des Psalms eingeladen, im Kirchenraum nach vorne zu kommen und sich im Halbkreis/Kreis aufzustellen.

Das Lektionar kann den Kindern im Kreis gezeigt werden. Die Kinder dürfen es berühren und dann ihr Herz berühren. Die Gottesdienstleitung oder die Person im Lektorendienst macht es vor.

Das Lektionar kann auch von Hand zu Hand weitergereicht werden (Achtung bei sehr kleinen Kindern).

Dabei kann der Kehrvers „Dein Wort o Herr“ wiederholt werden. Die kurze Lesung wird im Stehen gehört.

Gloria

GL 168/1 und 2 ist flexibel bietet genug Zeit, um die Kinder zu sammeln



Psalm¹

Dein Wort, o Herr

Monika Mehringer



Psalm 91 (vom Tag lesen)

Der Kehrvers wird gelesen oder gesungen:

Wer im Schutz des Höchsten wohnt, *
Der ruht im Schatten des Allmächtigen.
Ich sage zum HERRN: Du meine Zuflucht und meine Burg, *
mein Gott, auf den ich vertraue. – (Kv)
Dir begegnet kein Unheil, * Deinem Zelt naht keine Plage.
Denn er befiehlt seinen Engeln, * dich zu behüten auf all deinen Wegen. – (Kv)
Sie tragen dich auf Händen, * damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt;
du schreitest über Löwen und Nattern, * trittst auf junge Löwen und Drachen. (Kv)
Weil er an mir hängt, will ich ihn retten. * Ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.
Ruft er zu mir, gebe ich ihm Antwort. / In der Bedrängnis bin ich bei ihm, * ich reiße ihn
heraus und bring ihn zu Ehren. – Kv

2. Lesung vom Tag (Röm 10, 8-13)

Vor dem Evangelium

Gott beschenkt uns mit dem Reichtum seiner frohen Botschaft. Gott möchte ganz nah in unserem Herzen sein. Und wir dürfen mit unserem Herzen ganz nah bei ihm sein. Während des Liedrufs vor dem Evangelium dürfen die Kinder Gottes Wort den Platz bereiten, indem sie ein Herz aus dem Korb nehmen und an/um den Platz legen, an dem das Lektionar später liegen wird.

Je nachdem wie in der Kirche üblich oder machbar z.B. vor dem Ambo, auf einem bereitgestellten Tischchen vor dem Altar, am Seitenaltar, ...).

Dann hören wir Gottes Wort von unseren Plätzen in der Bank aus.

¹ Lektionar III 2018. Rechte: www.staeko.net



Ruf vor dem Evangelium

Dein Wort, o Herr

Monika Mehringer



Nicht nur vom Brot lebt der Mensch,
sondern von jedem Wort aus Gottes Mund.

Dein Wort, o Herr berühre mein Herz